
SCHÖNE LIPPEN durch Lifting

Mit zunehmendem Alter erscheinen die Lippen oft schmaler. Da man bislang glaubte, dass ein nachlassendes Volumen der Oberlippe dafür verantwortlich ist, galt das Aufspritzen als bestes Gegenmittel. Stimmt nur eingeschränkt, fanden jetzt Chirurgen des Universitätsklinikums Freiburg heraus.

RICHTIG IST: Die verringerte Elastizität des Bindegewebes der Oberlippe und der Nase ist die eigentliche Ursache. Als Folge

davon erschlafft die Oberlippe, das Lippenrot wird immer weniger sichtbar und die Lippen erscheinen immer schmaler. Bei einer ausgeprägten Lippenerschlaffung lautet deshalb die Empfehlung der Freiburger Experten: Lippenlift statt Unterspritzung.

DER EINGRIFF: Das Lifting erfolgt durch einen sichelförmigen Schnitt unterhalb der Nasenflügel, wird in aller Regel ambulant in örtlicher Betäubung durchgeführt und dauert ca. eine Stunde. Die Fäden werden nach



sieben bis zehn Tagen gezogen. Die OP-Narbe ist zart, liegt im Schatten der Nasenlöcher- sowie flügel und ist nach wenigen Wochen nicht mehr sichtbar. Kosten: ab 1 000 €. Weitere Infos: www.lexerklinik.de.